



DER AUFSTAND

für eine Gesellschaft der Gleichen
und Generalamnestie für Alle!

Ausgabe 29/21

18.07.2021



Bild gegen ÖR-Medien



Jeder Leser kann über die Email-Adresse
gdg-deraufstand-abo@wihuman.de
Artikel einreichen.



Jeder
Krieg
in den
letzten
50 Jahren
war ein
Resultat
medialer
Lügen!

-Julian Assange-



Diese Wochenzeitung ist als PDF-Datei unter:
<http://deraufstand.wihuman.de/> oder
<https://debattenraum.eu>

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. Holger Thurow-N.
Herausgegeben von der
"Gesellschaft der Gleichen" (GbR)
Rechtlich vertreten von: "UMEHR e.V."
(VR 24757), Holsteiner Chaussee 303 b,
22457 Hamburg
Email: gdg-deraufstand-abo@wihuman.de



Offene Versammlung

der GdG In Kooperation mit

Thorsten und Guido

jeden **Dienstag**

um **20:00 Uhr**,

Ort: **Zoom-Meeting**



Themenfelder:

- Gesundheit, - Ökonomie,
Demokratie, Medien sowie Krieg
und Frieden

Du bist interessiert?

Informiere Dich bei

Guido unter 0391 50549965

oder

Ralf 0176/23470736

Wir unterstützen Dich gerne technisch!



Einladung zum



Wir freuen uns auf euch beim
Zweiten Friedensfestival
10. bis 12.09.2021
39122 Magdeburg/Unterhorstweg 26
Festivalbesucher Anmeldung:
friedensfestival@debattenraum.eu (Ralf)
Auftritt Bühne/Künstler: 0391 50549965 (Guido)
Vorträge/Vortragszeit: 0171-2080710 (Holger)
Workshops mit Kurzvortrag: 0451-68319090 (Thorsten)

Impressum: V.i.S.d.P.: J.M.Hackbarth,
UMEHR e.V.L.G.,
Holsteiner Chaussee 303 b, 22457 Hamburg
Telefon: 0171/5505542
Email: info@umehr.net

Wir suchen noch:

- Helfer beim Auf- und Abbauen des Festivalgeländes
- Helfer Security-Team, Sanitäter / Arzt, Feuerwehr
- Auswärtler
- Interessierte, die einen Vortrag halten möchten
- Interessierte, die einen Workshop durchführen möchten
- Künstler, die sich auf der Bühne präsentieren wollen
- Unterstützer, die uns mit Geldgeschenken helfen

Zentrale Kontaktaufnahme bitte unter
friedensfestival@debattenraum.eu
Die mails werden dann an die entsprechenden Orga-Teams
weitergeleitet.

Wir freuen uns auf jede Form der Unterstützung,
schöne Grüße vom ORGA Team

Ralf

<https://youtu.be/QZ3hzEO-bsg>

YouTube

2. Friedensfestival ...10. bis
12.09.21 Magdeburg/Unterhorstweg
friedensfestival@debattenraum.eu

Wir freuen uns auf euch beim
Zweiten Friedensfestival

10. bis 12.09.2021

39122 Magdeburg/Unterhorstweg 26

Festivalbesucher Anmeldung:
friedensfestival@debattenraum.eu (Ralf) ...



Das Magdeburger Friedensfestival wird bisher unterstützt
von: UMEHR e.V.L.G., Gesellschaft der Gleichen GbR,
PhilosophenClub der Lohnabhängigen GbR, Free Slave
Projekt GbR, Initiative Bürgerforum (IBF) e.V.



www.debattenraum

**Schule der Philosophie für ein
humanistisches Gemeinwesen**

Philosophie für die Interessen der
Lohnabhängigen für

Volksherrschaft und Besitzrecht

www.wihuman.de





Gruppen



Facebook – Verteiler – für „Der Aufstand“

Stand: 18.07.2021, 12.00 Uhr Mitgliederzahlen:

Linksfraktion	6
Irre! Lauterbachus Karl	22
myrebellheart.net – die Gr. - Onl. Nachrichten	37
Aufstehen Brandenburg unabhängig	62
Koch & Freunde	62
gebaerbockt Braun – Grün & ...	64
Weltweit für Menschenwürde kämpfen	66
open SPD	68
Politik und Zeitgeschichte systemkritisch	74
GJ Internationale Antifa	75
aufstehen basis stammtisch	84
Freie Gelbe Westen UNNA/KAMEN	87
linkes Forum in Cuxhaven	95
Lorsch und die Welt Mensch Umwelt	97
Aufstehen Hessen	99
Selbstbestimmung statt Staatsmedizin	99
Gesamt Mitgliederzahl bis hier:	1.097
Jinglejangle	100
Organisation Bündnis für Frieden	100
Aufstehen Koblenz	101
Aufstehen Rheinisch-Bergischer-Kr.	101
aufstehen – Bündnisinitiativgruppe	104
Gelbe Westen Hamburg	105
Rebellangelart – News & Community	106
Aufstehen Stammtisch systemkritisch	107
Gesprächskreis Regensburg der Nach...	111
WIBP – Ini- u. Projektgr. - Bündnis – für ...	112
Menschenrecht auf Frieden	114
Gelbe Westen Mönchengladbach	115
Gemeinsam gegen Rassismus	117
Aufstehen von unten	118
Jinglejangle	119
Die Wahrheit (Revolution in Deutschland)	121
Aktiv gegen Rechtsbeugung	122
Anti Corona Bilder und Witze	126
Aufstehen – Admincafe	127
Bundestagswahl 2021	129
Linke SPD Friedensbewegung	130
Aufstehen – Initiativgruppe Bündnis für Frieden	132
KenFm-Nur für Systemkritiker (Innerer C.)	133
An alle, die keine Zwangsimpfung wollen	133
Offenherzige Anarchist*innen, ihre Kritiker u.	134
Zielstation Gemeinwohl	135
Desaster Berlin #ichlassmichnichtimpfen!	135
Linke Fraktionen	137
Das Volk sind wir!	137
FAJA (GelbwestenBewegungAachen...)	142
Gegen Rechts- Bunt statt Braun	142
Gelbe Weste Bewegung Aachen	143
Freiheitsboten Thüringen	143
Gilets jaunes/Gelbwesten – Soli m. fr. GJ	145
dieWeltKlarSehen	149
Kom. Plattform der LP in Wiesbaden	150

Stoppt defender 2020	151
Globale Demokraten Union	153
Aufstehen Aktionen	156
Impfen Nein Danke R.L.P. steht Auf	164
Gr. f. Frieden und soziale Verbesserung	165
Freidenker	167
Gegen Netz DG, die Zensur u. Unberecht.	168
Keine Macht den Maßnahmen	170
G.J. Germany	173
Miltenberg Freiheitsboten	173
BT – Wahlboykott 2021	176
aufstehen Würzburg und Umgebung/Bayern	177
aufstehen Mecklenburg-Vorpommern	177
APO-21-allesstaatsgewaltgehtvonvolkaus	178
Bremen gegen Armut	180
Gegen Krieg und Kriegsprovokationen	181
Wir sind Deutschland weltoffen und tolerant	182
Linkes Diskussionsforum	187
Liberales Forum	187
Dem Kapitalismus die rote Karte zeigen	188
Kampf gegen Rassismus auf FB	189
Liebe für alle – Licht... - Frieden...	191
Gelbe Westen für die Schweiz	192
Schildwall gegen Rechts	192
Gemeins. Gegen Armut u. soz. Ausgrenzung	192
anarchistische Front	196
Aufstehen Stuttgart (Baden-Württemberg)	197
Montagsdemo Potsdam	202
Gelbe Westen – Karlsruhe Steh auf	205
International Anti-NWO Alliance	205
Demo f. d. Frieden u. d. Völkerrecht	207
Eigentum ist Diebstahl	208
Wir sind Deutschland	212
Aufstehen Arbeitsgruppe Grundeinkom.	216
Der Rassismus gegen das eigene Volk	219
Forum Sozialdemokratische Basisini	221
Aufstehen Emden	226
Stoppt die Sanktionen gegen Russland	225
Altersversorgungskasse	227
Aufstehen Bremen	228
Aufstehen Schleswig-Holstein	229
Menschen für Deutschland	230
gelbe Westen für Deutschland SH	231
Gelbe Westen Hessen	231
Antifaschist. Regionalbahn Leiserberge	233
Aufstehen Düsseldorf	234
Fridays gegen Altersarmut	234
Wir können selbst denken	238
Free Julian Assange – The Day After	238
Wir wollen den Rausschmiss von Verkehrsm.	240
Das Volk sind wir >	241
Deutschland macht dicht # Hessen	242
Gegen die neue Weltordnung	243
Internationale Friedensfabrik Wanfried	244
Bündnis gegen Rechts (BGR)	246
Hamburg4Assange	246
Ungeimpfte Kontakte und Singels	247
Gelbe Westen # Vereinigung # Bayern d.O.	248
Unruhe Stiften! Künstlich	248
„Linker Aufbruch“ - Gruppe	249
„Neue Linke“ - Gruppe	253

Free Julian Assange – Take Action	256	Gegen Rechts	447
Wir brauchen eine gerechte Welt	256	Obdachlos: Was nun = Flüchtling im eigen	462
Aufstehen Arbeitsgruppe Grundeinkommen	256	Corona Rebellen gegen Zwangsimpfung	468
Antikapitalistischer Widerstand	258	Internationale Friedens Fabrik Wanfried	468
Aufstehen-Selbstbestimmte Bewegung	261	Deutsch-Russische Freundschaft	476
Free Julian Assange – Take Action	263	Gelbe Westen Schweiz – GJ	483
Ende mit der politischen Verdummung ...	265	Freiheit durch Sozialismus	484
Bundesweite Gemeinschaft f. eine soli Gesell.	268	weißeroseweimar	493
„Rentner Betrug in Deutschland“ - Gruppe	270	#SPDerneuern	485
Nachrichten aus aller Welt	270	Aufstehen gegen Altersarmut	502
Direkte Demokratie in Deutschland	273	Jennys Wohnzimmer	521
Linke Geschichte(n)	274	Aufstehen bundesweit inoffiziell	524
dfN - die freien Nachrichten	276	Demokraten gegen Rechts	544
Aufstehen Stammtisch	277	Facebook gegen Rassismus	548
Gelbe Westen	284	SPD neue Netzpolitik	543
Antifa	285	Freidenker	565
Nortorf Presse	286	Netzwerk für Frieden und Gerechtigkeit	565
Querdenken Berlin	289	Aufstehen für soziale Gerechtigkeit	571
Stoppa makt missbruket! Stop abuse of power!	291	HAPPEACE	584
Aufstehen f. soziale Gerechtig. und faire Arb.	292	Schluss mit dem Wahnsinn!!!	604
Deutschlands Wahrheit	301	Magdeburger Friedensfestival 2021	615
AKL Antikapitalistische Linke	305	FREE JULIAN ASSANGE	634
Gegen die neue Weltordnung	306	Aufbruch in die Zukunft	662
Fantory=Fantasy+History	307	Oder-Neiße-Friedensgrenze	669
Bohemia	312	YouTube Deutschland 2021 Promotion	680
Antifa Kommunikations Gruppe	316	Friedensbewegung Forum	687
„Querdenken 221“ – Gruppe	320	Offenes Friedensforum	695
Gegen-Tagesschau-Heute	326	Gegen Rassismus und Rassistische Präsenz	697
Pax Terra Musika – offiz. Suporter/Helfer	331	Wir sind das Volk OX	710
Freedom for Julian Assange	337	Protestiert gegen AFD&Co überall	728
Corona Diktatur 2.0	339	Stop the lockdown.Now!	731
Widerstand 2020 Rheinland Pfalz	340	Krüppel – Aufstand	736
Freedom for Julian Assange News	342	Friedensbewegung	742
Ukraini Legion	342	Kap.- Nein Danke! 88% wollen einea.W.	745
Rentner – Initiative – Berlin	346	Teachers for Future Germany	747
Widerstand 2020 Friedensbewegung	350	Demokratischer Neustart	755
Aufstehen – Die rote Karte für die BRD	352	Nothing stopping us now“ were on the mo	758
Marxistisches Forum	353	DIE LINKE NRW Diskussion Forum	761
Desaster Berlin #ichlassmichnichtimpfen!	355	BRD-Unrecht 2.0	767
Free Assange II	356	Frieden in einer Welt	783
anarcho Front	356	RZRF94 – Widerstand	784
Aufstehen Direkte Demokratie & Abstimmen	359	Hamburger Künstler vereinigt euch!	788
Europa gewinnt!	359	NEUSTART für EUROPA	814
Wir sind das Volk >	366	Gemeinsam gegen die neue Weltordnung	822
Stoppt den ultimativen Corona-Wahnsinn	367	# Stay Awake Bamberg	827
Demokratie in Europa	372	Freie Medien	841
Linke gemeinsam gegen Rechts	373	Corona Arena	851
Internetzeitung	377	Wirtschaft & Gemeinwohl	853
ichlassmichnichtimpfen	380	anarchistische Gemeinschaft	855
Widerstand Jetzt	383	Respect for Futur	862
Philosophen für den globalen Frieden	388	Gelbe Westen Aktiv Baden-Württemberg	865
Der Rassismus gegen das eigene Volk	391	Liga für den Frieden	883
SPD Friedensbewegung	396	Stoppt the Lockdown. Now!	883
Linksfraktionen 2.0	396	Berlin – Brandenburger Landespolitik	896
Gelbe Westen Heilbronn 2.0	398	Jemen der vergessene Krieg	906
Gelbe Westen	411	Connected Nurses-Pflegekräfte Europas	907
richtig Links	424	Wir helfen Corona Isolierten	914
Gelbe Westen Nürnberg Land	425	Gesellschaft_aussterbenden_Wissens	929
Menschenrechte in der Welt	442	Aufstand	931
dieBasis Köln	444	Wir sind die gesunden 99,97 %	956
Öl-Konzerne enteignen	445	Verschwörung oder nicht/Nachrichten	960

Europe yellow Vest Protest 971
Gesamt Mitgliederzahl bis hier: 83.347

für Linke 1.006
 Gegen unverhältnismäßige Corona Maßn. 1.006
 Grundgesetzschutz-Runder Tisch 2020-1 1.010
 Die Welt wird belogen und verkauft 1.010
 „Frieden Total“ – Gruppe 1.028
 Lauter Protest 1.028
 Lasst die Masken fallen 1.029
 Die Mitfahrgelegenheit für Antifa. Demo. 1.072
 GJ Grenzland International Art+Artist 1.091
 Belmarsh, Vigil for Julian Assange 1.093
 S.A.W- Save A World 1.116
 Free Julian Assange (Politikel Prisoner) 1.118
 Frieden in der Welt 1.143
 # 24 F Coalicion Vida y Libertad J.Assange 1.155
 Die Basis Sachsen-Anhalt 1.167
 Anarchie ist unvermeidbar 1.169
 Gemeinsam gegen Nazis 1.174
 Stop Plandemi 1.175
 Aufwachen 1.206
 Weg aus Deutschland 1.222
 Stopp das System – Wir sind das Volk 1.229
 Nein zu kranker Politik 1.232
 Das Glück der Kinder 1.269
 Eltern Netzwerk 1.328
 Netzwerk der Gelben Westen 1.362
 Direkte Demokratie auf Bundesebene 1.368
 Fanpage FaF 1.391
 Party der dummen Wähler (PddW) 1.401
 aufstehen-Gelbwesten (GJ) 1.405
 ichlassmichnichtimpfen 2.0 1.411
 Forum 1.449
 #ichlassmichnichtimpfen# 1.492
 DEF 2021 1.564
 Gemeinsame Vernetzung 1.602
 Corona Diktatur 1.637
 Mund auf trotz Mundschutz 1.648
 Ideologiefreie Gruppe 1.702
 Menschen und Politik heute 1.733
 Diskussionen zwei! Deutschland vernetzt sich 1.755
 Die Wahrheit hinter den Illusionen 1.780
 Progressives Linksspektrum 1.788
 Wissensmanufaktur 1.795
 Proletarskoe 1.877
 Zensurfrei 1.884
 Wir beuten die Welt aus, wundern uns 1.932
 Widerstand 100 1.954
 Antifa – Grupo de Resistencia 1.961
 die Basis Momentum – e.Ini KV d.Viersen 2.170
 Querdenken - 40 Hamburg 2.187
 Coronaregeln nein Danke 2.227
 Gemeinsam gegen die neue Weltordnung!!! 2.324
 Frieden Rockt Schweiz (offizielle Gr.) 2.360
 Freie Entscheidung gegen die Masken/Impf 2.370
 Truht & Courage March for Julian... 2.370
 Truth & Courage March for Julian 2.371
 Ken FM 2.0 2.446
 Freidenkerforum – private Gruppe 2.476
 Colorful Germany 2.559

Deutschland 2020 – mediale Massenverblö. 2.603
 GVAG 2.619
 Aufstehen in Gelbwesten! 2.699
 Volvamosa lostiempos del punk 2.744
 Linker runder Tisch 2.798
 gegen die Corona Diktatur in Deutschland 2.850
 Bedingungsloses Grundeinkommen 2.882
 Gegen Defender 21 2.926
 Wir sind die Gesunden 99,97% 3.153
 Hier spricht das Volk 3.354
 Verschwörung in Theorie und Praxis 3.420
 Presse-Freie Meinung-unzensiert! 3.488
 Gelbe Westen für Deutschland 3.523
 FRIEDvolles Entstehen f.u.Grundrechte u.D. 3.608
 KenFM – Diskussionsgruppe 3.618
 Friedenswerkstatt Hamburg 3.741
 Rückkehr zur Menschlichkeit 3.749
 Wir gegen Mainstream!!!!Fakten!!! 3.893
 Corona Rebellen 2.0 3.970
 Antikapitalism 3.983
 Corona Rebellen 4.315
 Connected nurses – Pflegekräfte Europas 4.316
 Die Ungeimpften 4.477
 Julian Assange ... Events, Petitionen 4.509
 Free Assange and Manning Events 4.581
 Die Anstalt – Eigentlich seid ihr ... 4.718
 Wir gegen Altersarmut 4.901
 Wir für Deutschland-wir sind das Volk 4.913
 Die Wahrheit liegt auf der anderen Seite – Gr. 5.255
 Don,t Extradite Julian Assange 5.362
 POSITIVE Nachrichten und SCHÖNE 5.379
 Unsere Welt leuchtet 5.504
 Eltern gegen Maskenpflicht 5.522
 Nationale Befreiungsbewegung Deutschland 5.725
 KenFM Nur für Systemkritiker ADMINS 5.901
 Unidet 4 Julian Assange 6.186
 Wir impfen nicht 6.421
 Wir gegen die Maskenpflicht 6.719
 Ver.di Kolleginnen u. Kollegen 6.829
 #Stay Awake für Freiheit und Selbstbestim. 7.147
 Rücktritt der Bundesregierung 8.572
 Freiheitdergedanken 9.126
 Adode esta la flor? 9.326

Gesamt Mitgliederzahl bis hier: 375.295

Freie Presse 12.246
 World 4 Assange 13.585
 Neuwahlen für Östereich Demokratie jetzt 14.663
 Wir gegen „Jeden Lockdown“ 14.962
 ARD und ZDF und ihre neol. Lügenm. 15.262
 Weltweiter Widerstand 16.329
 Travame na Zruseni 16.771
 Julian Assange's Angels 17.620
 Free Julian Assange 20.215
 Gelbe Westen deutschlandweit 20.865
 Connected nurses – Pflegekräfte Europas 23.519
 DEMO Termine in Deutschland 25.105
 Die Welt wird belogen und verkauft 36.181
 NEMO-No Embargo Cuba Movement 105.243

Gesamt Mitgliederzahl: 722.097

Orientierungswissen für Vorgehen beim Wandel der kommenden Gesellschaftsverhältnisse

Einladung des Akdiamat e.V. für Freitag den 27 August um 17:30 Uhr findet mit Dr. Florian Braun, CAU Kiel, ein Zoom Seminar, statt.

Thema: Das Mensch-Natur-Verhältnis in Hegels Naturphilosophie

Wir bitten um Anmeldung: post@akdiamat.de

Bereiten Sie sich jetzt auf das Hegel Natur- Mensch Seminar mit Mitgliedern des Akdiamat vor. Besorgen Sie sich die Vorbereitungsliteratur beim Akdiamat, dann gemeinsame Vorbereitung statt einsames Selbststudium:

Melden Sie sich bei post@akdiamat.de an.

Der AKdiamat e. V setzt die Reihe Mensch- Natur- Technik- Gesellschaft nun mit einer weiteren Perspektive zum **Mensch-Natur-Verhältnis in Hegels Naturphilosophie**.

Wir bitten um Anmeldung: post@akdiamat.de
Kurzbeschreibung und Literatur

Im Mittelpunkt des Diskussionsabends steht eine zentrale Überlegung aus Hegels Naturphilosophie, nach der unser Verhältnis zur Natur zwischen den Extremen des „rein theoretischen Begreifens“ und des „rein praktischen Eingreifens“ oszilliert: Zum einen betrachten wir Natur als reines Mittel für unsere Zwecke; zum anderen als das ebenbürtige Andere unseres Selbst. Um diese Überlegung und die damit verbundene „dialektische Vermittlung“ der beiden extremen Grundhaltungen zur Natur verstehen zu lernen, werden drei Texte zur Verfügung gestellt:

a) einen Auszug aus der „Enzyklopädie der philosophischen Wissenschaften, (Ausgabe 1830)“ (Paragraphen sowie die zusammengestellten Mitschriften),

b) einen Lehrbrief zur allgemeinen Einführung in Hegels Naturphilosophie,

c) einen Auszug aus der Dissertation Dr. F. Braun, in dem die Dialektik des theoretischen und praktischen Verhaltens zur Natur ausführlich kommentiert wird. Darin finden Sie auch weiterführende Literaturhinweise. Das gesamte Buch („Wissenschaft als Selbstzweck“, TU Dortmund 2014) ist über folgenden Link frei zugänglich:
<http://hdl.handle.net/2003/33620>

Lernziel:

Der systematische Fokus der Veranstaltung liegt auf den unterschiedlichen Begriffen der Natur und den entsprechenden menschlichen Grundhaltungen zur Natur, die Hegel thematisiert. Diese eröffnen Diskussionsmöglichkeiten sowohl zur Philosophiegeschichte als auch zu gegenwärtigen

naturphilosophischen/umweltethischen Fragestellungen. Aus didaktischer Sicht soll den Teilnehmenden die Ausbildung folgender Kompetenzen ermöglichen: Erstens wird ein methodisches Bewusstsein befördert, das in einem deutlichen Bezug zu dem des Deutschen Idealismus, insbesondere dem Hegels, steht. Laut diesem gilt es, die Naturtheorien hinsichtlich ihrer „Erkenntnisgrammatiken“ zu analysieren. Man sucht also nach den Grundbegriffen und den Prinzipien, nach denen die menschlichen Grundhaltungen zur Natur gedacht werden. Der anspruchsvolle erkenntniskritische Ansatz besagt, dass Natur uns als Erkennenden nicht einfach vorgegeben ist, sondern unser Verständnis von ihr maßgeblich von den Kategorien abhängt, unter denen wir sie begrifflich explizieren und mit ihr interagieren. Nach diesen Kategorien (den besagten Grundbegriffen und Prinzipien) werden wir in der Analyse der Texte „fahnden“. Zweitens wird versucht, den in den historisch ambitionierten Darstellungen häufig hervorgehobenen neuzeitlichen Bruch im Denken von und Umgang mit der Natur zu exponieren. Mit dieser Zielsetzung geht die Aufgabe einher, die herausgearbeiteten Grundhaltungen zur Natur in einen kulturgeschichtlichen Kontext einzuordnen.

Der Akdiamat organisiert für dieses Seminar ab jetzt Vorbereitungsgruppen, versorgt mit dem o.e. Lesematerial und arbeitet mit Hegel- Experten zusammen, um eine Vorbereitung zu unterstützen.

Melden Sie sich an, wenn sie sich mit den Mitgliedern des Akdiamat oder alleine Vorbereiten wollen.

Besorgen Sie sich die o.e. Literatur.

Wir bitten um Anmeldung: post@akdiamat.de

Die Seminare finden per ZOOM als Video- Seminar von 17:30 bis 19:45 Uhr statt.

Bestelle deinen Zugangs- Code bei post@akdiamat.de

Wir organisieren vor diesem Zoom- Seminar mit Dr. Braun, Vorbereitungsabende.

Bei Interesse melde dich an bei Post@akdiamat.de

Registrierte dich im Forum: <http://akdiamat.xobor.de>
Spende für unsere gemeinnützigen Seminare vor dem Besuch der Seminare.

Unsere Seminare sind diese Ausgabe wert.

10 Euro für Verdienner und 5 Euro für Jugendliche & Studenten, Schüler
Name Akdiamat e.V , IBAN: DE47 8306 5408 0004 241010
Alle Seminare sind bis Juni / Juli sind Zoom- Seminare

Wir helfen technisch an den Seminaren teilzunehmen

Anmeldung: post@akdiamat.de

Weitere Informationen zum Akdiamat

Sie finden Informationen zum akdiamat unter <http://akdiamat.xobor.de/>

Eine webseite : <https://www.akdiamat.de>

Die Rapoport- Gesellschaft :

<https://www.raपोport-gesellschaft.org>

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Fritsche

Ergebe dich in dein Schicksal und lehne dich nicht auf !



Foto der Seiten 64 und 65 in der Zeitschrift „philosophie“ Nr. 02/2021

Aha!

Ist das nicht ein toller Ratschlag?

Aus den Windungen des Bildungsbürgertums, ist ein recyceltes Wort gepurzelt:

Resilienz

„Nicht die blinde Flucht nach vorn, nur die Akzeptanz von Begrenzungen eröffnet neue Wege“, steht da als letzte Teilüberschrift zu „Einfach gar nichts mehr machen...“ zum Thema: „Dossier Resilienz“, in der Zeitschrift „philosophie“, von Seite 46 bis 65 in der Ausgabe 02/2021. Die Überschriften lauten:



Cover der Zeitschrift

„Wir erleben einen Wandel hin zu einer Politik des Negativen“ (Überschrift Seite 50),

„Stabilisiert euch!“ (Überschrift Seite 54),

„Antifragil durch Improvisation?“, Überschrift Seite 57),

„Kann man von den Deutschen lernen...?“ (Seite 60)

„Einfach gar nichts mehr machen...“ (Seite 63)

Es wimmelt da nur so von Professoren und ich habe direkt Kopfkino, wie eifrig die Redakteure

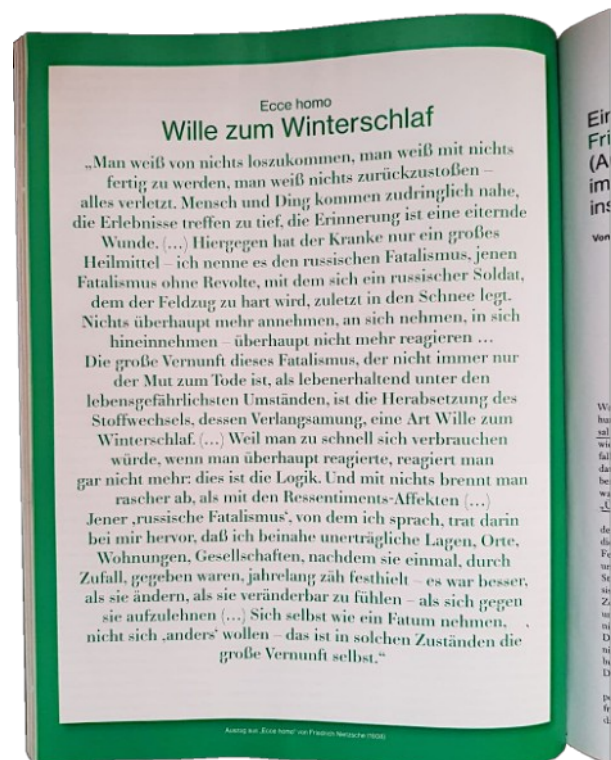
die akademischen Grade in die Tastatur klopfen. Gewichtig! Finger nach oben! Ach so: das kann man von den Deutschen lernen. Für eine gewichtige Führung der Leserschaft zum Aufgeben jeglichen Widerstandes lässt sich Nietzsche gut benutzen. Schon wieder..., ist eigentlich schon langweilig. Ein paar derartige Gedankenblitze haben sich wohl auch im Kopf von Theresa

Schouwink (Redakteurin) zugetragen, die das Benutzen von Nietzsche wie folgt zuordnet, Zitat Seite 63:

„So beschreibt auch Nietzsche den „wohlgeratnen Menschen“ in „Ecce homo“. Nietzsche war und ist deshalb nicht zufällig anschlussfähig für Menschen mit Überlegenheitsdünkel und Härtekult – Nationalsozialisten, Pubertierende, Silikon-Valley-Transhumanisten.“

Woran ist denn die Redaktion der Zeitschrift anschlussfähig?

Ihre Nietzsche-Charakterisierung, mit „nicht zufällig“ bezieht sie auf „Ecce homo“, was so viel heißt wie „Siehe der Mensch“, womit Nietzsche ein paar seiner geistigen Ergüsse überschrieben hat. Nietzsche schrieb nicht „Siehe, wie ich den Menschen sehe“, Nein. Er schrieb, wie ihn alle zu sehen haben. Genau so anmaßend, wie der inflationäre Missbrauch des kleinen Wörtchens „wir“, **im Namen aller**, wenn Akademiker heute aufschreiben was eigentlich nur in ihren Windungen passiert, weil sie wohl glauben dass das Gleiche in den Köpfen aller passieren muss. Das geht ja schon rein physiologisch gar nicht. Im Grunde ist genau das der Kern des positiven Erbes von Nietzsche, obwohl und gerade weil er sich da aber selbst widersprach, in einer so skurrilen Art, das er damit auffällig wurde, wurde er gelesen. Skurrilitäten machen neugierig. Vor allem bis ins krankhafte gesteigerter Individualismus. Aber auf das Positive von Nietzsche haben die Redakteure wohl keine Lust gehabt. Nietzsche thront deswegen mit „Ecce homo“ gleich auf einer ganzen Seite in der Zeitschrift. In Grün. Verblüffender Zufall.



Zitat aus deren Zitat (siehe nächstes Foto):

„Jener ‚russische Fatalismus‘, von dem ich sprach, trat darin bei mir hervor, daß ich beinahe unerträgliche Lagen, Orte, Wohnungen, Gesellschaften, nachdem sie einmal, durch Zufall, gegeben waren, jahrelang zäh festhielt – es war besser, als sie zu ändern, als sie veränderbar zu fühlen – als sich gegen sie aufzulehnen (...) Sich selbst wie ein Fatum nehmen, nicht sich ‚anders‘ wollen – das ist in solchen Zuständen die große Vernunft selbst“

Schicksalsgläubigkeit (Fatalismus) ist ein russisches Phänomen, höre ich Nietzsche aus seiner Gruft rufen. Aha, da haben die

Deutschen den Russen den Fatalismus schon wieder geklaut oder wieso bietet eine Redaktion einer Zeitschrift, die sich „philosophie“ nennt der deutschen Regierung 19 Seiten als Opfergabe, um sich darin demütigst in Defätismus zu ergießen, wenn ich mir dieses Wort, „Defätismus“ von den toten Bösewichten deutscher Geschichte mal ausleihen darf, aber nur um es den Diedrich Heßlings von heute dahin zurückzuschieben, wo es warm und eng ist. Vielleicht ist es ja auch schön. Gern geschehen!



Der Untertan; ein Filmplakat ausgestellt im Haus der Geschichte in Bonn

Diedrich Heßling ist die Hauptfigur aus dem Roman „Der Untertan“, von Heinrich Mann. Der Roman erschien von Januar 1914 bis kurz nach Kriegsbeginn. Heßling ist obrigkeitshörig, feige und ohne Zivilcourage. Er ist ein Mitläufer und Konformist. Resilienz? Ein recycelter Begriff aus der Psychologie, aus den 50er Jahren, der die Akzeptanz von Situationen, die man **angeblich** nicht ändern kann, als Grundlage psychischer Gesundheit voraussetzt. Recyclen ist gut. Man soll ja nichts wegschmeißen, was man nochmal gebrauchen könnte. Begriffe sind kristallisiertes Begreifen, zum weiterreichen, in diesem Fall also ein Transportmittel für Defätismus, sozusagen eine zelebrale Impfung. Da ist Fatalismus natürlich unentbehrlich, sozusagen als Wirkverstärker. Deswegen diese geistige Exhumierung Nietzsches, der wirklich ein Lehrer war, aber nur durch sein negatives Beispiel.

Sind Ermächtigungsgesetze Schicksal? Ermächtigung von Einzelpersonen, die darüber entscheiden, wann wir uns mit wem treffen dürfen, wen wir umarmen dürfen und wen nicht, Ermächtigung zu Berufsverboten, Ermächtigung Lebensfreude zu verbieten, Ermächtigung Gesellschaft zu verbieten, Ermächtigung von Uniformierten in Wohnungen einzubringen, zu verhaften, zu schlagen, zu demütigen – wer nicht obrigkeitshörig, feige und ohne Zivilcourage ist, wer kein Mitläufer und Konformist sein will. Ist das weise? Ist Philosophie daran anschlussfähig?

„Philosophie - griechisch philosophía »Liebe zur Weisheit«“ (Brockhaus)

Verordnete Zerstörung des Menschlichen. Ist das weise? Für die 19seitige Zustimmung der benannten Zeitschrift gibt es auch ein Wort: Misanthropie.

„Misanthropie [griechisch] *die* -, (krankhafte) Abneigung gegen andere Menschen.“ (Brockhaus)

Besser kann man das Resultat orchestrierter Angstpropaganda der Regierungsmedien gar nicht beschreiben. Krankhafte Angst vor

einer Krankheit in ein Stadium gesteigert, in dem der Mensch selbst zur Krankheit wird, vor der sich alle schützen müssen. Der Name „philosophie“ ist, zumindest für diese Ausgabe, ein Etikettenschwindel. Das kann man aber ganz leicht korrigieren. Ich habe es mir mal erlaubt, nur mal so als gestalterischen Vorschlag, siehe folgendes Bild, den Betrug sichtbar zu machen.



Photomontage mit dem Cover der Zeitschrift „philosophie“, Ausgabe 02/2021



Der Misanthrop (Gemälde von Pieter Bruegel dem Älteren, um 1568)

Die Neigung kleinbürgerlicher Parteiführer zur Diktatur besteht gerade darin, allen anderen Menschen grundsätzlich zu misstrauen. Nur sie selbst sind gut, alle anderen nicht. Nein! Das muss man ihnen verordnen! Das nennt man Misanthropie. Einmal angefixt von ihrem Rausch, dem Pöbel endlich das Gute zu verordnen, können

sie da gar nicht mehr von ablassen. Ich hoffe die Redaktion kann mit meiner Kritik an ihrem Totalversagen umgehen und ist jetzt nicht beleidigt, wenn sie sich überhaupt von ihrer erhabenen Ebene herablässt, dies hier jemals zu lesen, was ich bezweifle. Aber vielleicht habe ich da ein Vorurteil. Gern würd ich mich irren. In Anbetracht der Hauptstoßrichtung ihrer propagandistischen Arbeit fühle ich mich moralisch berechtigt, auf jede weitere ihrer „Lebensberatungen“ zum Thema „Resilienz“ ein Ei zu backen. Das Ei des Columbus sind diese Ratschläge jedenfalls nicht. Denn da waren unsere Vorfahren noch viel besser.

Seit dem das Eigentumsrecht dominant wurde auf diesem Planeten, üben sich Menschen in Resilienz. Darüber gibt es [Forschungen und Artefakte](#), die Archäologen ausgebuddelt haben. **Das Unmenschliche aushalten!** - haben die Spartiaten im 6. Jahrhundert v. Chr. auf die Spitze getrieben. Nach der Geburt eines Kindes wurde es vom Vater zum Ältestenrat gebracht, der es auf seine körperliche Tauglichkeit prüfte. Fiel die Prüfung positiv aus, wurde das Kind aufgenommen. Wurde es aber als schwach und nicht lebensfähig eingeschätzt, wurde es ausgesetzt, um zu sterben. Die spartanische Erziehung zeichnete sich durch Abhärtung, Kampfsport, Schmerz-verleugnung und äußerste Disziplin aus, und natürlich durch das Verbot aller Bequemlichkeiten, nach dem Motto: „Was uns nicht umbringt macht uns hart.“ Dafür gab es nur einen einzigen Grund:

Kriegsvorbereitung

Klingt natürlich auch zu direkt, also braucht man Modewörter, wie „Resilienz“ zum Beispiel. Sonst könnte man ja einfach sagen: **Durchhalten!** Aber „Durchhalten!“ ist schon verbraucht, hat Hitler gesagt. Bevor noch die Wörter ausgehen: Resilienz. Klingt toll.

Es gibt keine andere Krise als Verfügungsgewalt Einzelner, gegen die Interessen Vieler. Resilient gegen Naturkatastrophen oder Krankheiten kann nur ein funktionierendes Gemeinwesen machen. Aber die Redaktion möchte nicht über Ursachen philosophieren, sondern durchhalten. Da ist ein Absturz von der philosophischen Ebene auf die banale Lebensberatung nur eine Nebenschmach. Lebensberatungen gibt es unzählige, im Internet, im Fernsehen, in Büchern und Zeitschriften usw. Was ja eigentlich auch nicht verkehrt ist. Menschen sind von Natur aus Philanthropen und keine Misanthropen und beraten sich ständig gegenseitig. Gegenseitige Hilfe liegt uns in den Genen und nicht, sich gegenseitig zu betrügen. Zu Letzterem dressiert nur ein Bildungssystem, das von Egomane kontrolliert wird in einem zerstörten Gemeinwesen. Der Betrug besteht darin, Fatalismus zu betreiben, **anstatt Philosophie**. Was macht Menschen resilient? Ein funktionierendes Gemeinwesen, gegenseitige Hilfe, Altruismus. Der Mensch ist ein gesellschaftliches Wesen, aber genau das, nämlich Gesellschaft, ist jetzt gerade verboten. „Das Verbotene“ ist für brave Untertanen natürlich kein Thema, ebenso wie Kritik am Eigentumsrecht als organisiert strukturelle Egomane als Gegenpol eines Gemeinwesens.

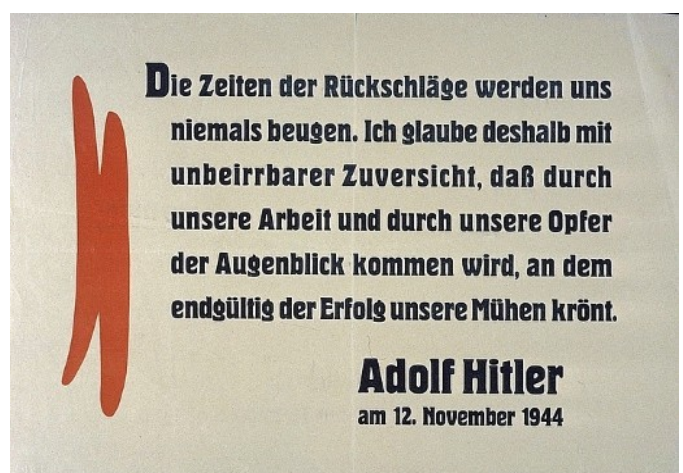
Gewaltrecht zur Ausschließung Vieler, für den Luxus Einzelner, steht jeder Resilienz im Wege. Die Medizin ist in Privateigentum. Pandemien sind ein Geschäftsfeld und Testpandemien noch ein größeres. Tausendfacher Tod von Alten und Kranken ist gut für die Geschäfte. Wo kommen wir denn da hin, wenn die Reichen auch noch die „Nutzlosen“ durchfüttern sollen. Geschäfte brauchen Krisen, sonst laufen sie einfach schlecht. Zu viele Menschen brauchen zu viel billiges Essen, was schlecht ist für den Mangel und

Mangel ist die DNA des Marktes. Oder gäbe es einen Markt ohne Mangel? Was tun, wenn „Überbevölkerung“ die 8-Milliardengrenze bald-, vor allem in ärmeren Ländern, erreicht und überschritten hat? Die kann man ja nicht alle verhungern lassen oder erschießen, oder gibt es da noch eine andere Ideen? Solange sich die Lebensmittelproduktion in der Hand von Spekulanten befindet, sich die Medizin in der Hand von Spekulanten befindet, sich überhaupt die ganze Produktion in der Hand von Spekulanten befindet, wird es wohl Menschen geben, die darüber nachdenken. Oligarchen suhlen sich am liebsten in der Spekulation, nämlich der Preisspekulation. Dass sie dabei das Kleinbürgertum ersäufen kratzt sie wenig, merken sie gar nicht, die abgesoffenen Lohnabhängigen erst recht nicht. Verfügungsgewalt müsste für jeden Philosophen sofort in den Mittelpunkt der Betrachtungen rücken. Aber nicht für die Redaktion der Zeitschrift „philosophie“. Nun könnte ich sagen, dass sie ihren Titel wohl deswegen klein schreiben, aber ich will mal nicht kleinlich sein. Ist doch egal ob groß oder klein geschrieben, es kommt eben nur darauf an, zu philosophieren und da betreibt sie einfach Arbeitsverweigerung. Vielleicht nicht immer, aber diesmal sehr frech. Das ist ein Grund zum feuern, vor jedem Arbeitsgericht.

In meinen letzten Begleitartikeln für diese Zeitschrift, hatte ich aufwendig zitiert und bin ins Detail eingestiegen, weil sie sich detaillierte Kritik wirklich verdient hatten und ich freue mich, wenn ich mit klugen Menschen philosophieren darf. Aber dieses Mal ist es Betrug und ich weigere mich darauf einzugehen, mit welchen Fitnesstrends die frechen Ermächtigungen der gegenwärtigen Parteiführer am besten auszuhalten sind, oder mit welchen psychologischen Rumeiereien man sich eine angenehmere Parallelwelt schaffen könnte. Individualismus ist Selbstbetrug. Ein kleines Zitat kann ich mir dann doch nicht verkneifen, das ich hier aus dem Zusammenhang des ganzen Interviews einmal heraus reiße, aber nicht um das Interview zu zerreißen. Ist doch super, wenn man einfache Dinge kompliziert ausdrücken kann. Dann fällt nicht so auf, auf welchen Zweck sie ausgerichtet sind: ergebe dich in dein Schicksal und lehne dich nicht auf!

Der Herr Professor für Allgemeine Soziologie und Kulturosoziologie an der Humboldt-Universität zu Berlin, Andreas Reckwitz, sagt auf Seite 50, Zitat:

„.... dass die Resilienzthematik gegenwärtig so prominent wird, ist doch bemerkenswert. Es ist wichtig, einen Schritt zurückzutreten, um zu sehen, was das im Kern bedeutet.“



[aus dem Bundesarchiv](#)

Holger Thurow-N.



Zum Thema Transhumanismus

Der folgende Kommentar ist eine Antwort auf den Artikel „Covid-19 und der Transhumanismus“ von Anja Wurm, der in der Ausgabe des Zeitschrift „Die Radikaldemokratie und das Besitzrecht“ Nr. 02/2021 vom 30.04.2021 (*und im „Aufstand“ 22/21 vom 30.05.2021*) veröffentlicht wurde. Die Autorin äußert in diesem Artikel zweifellos berechnete Bedenken bezüglich des Transhumanismus, macht es sich aus meiner Sicht aber entschieden zu einfach, wenn sie das Thema ausschließlich negativ betrachtet. Mir fehlen neben einer differenzierteren Betrachtung vor allem die Darstellung der in meinen Augen wichtigsten Problematik bezüglich Transhumanismus in unserer heutigen Zeit und andererseits vernünftige Lösungsansätze. Aus meiner Sicht verschenkt der Artikel damit sehr viel Potential und kommt eher wie ein einseitiger Verriss rüber anstatt einer konstruktiven Auseinandersetzung mit der Thematik. Von daher möchte ich mich an dieser Stelle an einer differenzierteren Darstellung versuchen, die so einfach gehalten ist, dass sie, wenn überhaupt, kaum mehr als Wikipedia für Quellennachweise benötigt.

Transhumanismus ist bereits allgegenwärtig

Frau Wurm erweckt den Eindruck, Transhumanismus sei eine einheitliche Denkrichtung mit den gleichen, klar festgelegten Zielen. Doch selbst in der transhumanen Partei tut man sich mit dem Begriff schwer und schreibt, dass es eben nicht „den“ Transhumanismus gibt und die dargestellte Definition lediglich ein Definitionsversuch ist ([Link](#)). Zu vergleichbaren Aussagen kommt auch der Wikipedia-Eintrag zum Thema, der die Vertreter vom Transhumanismus als lose und heterogene Verbindung von Vertretern unterschiedlicher soziokultureller Hintergründe und Disziplinen beschreibt ([Link](#)). Es handelt sich also mitnichten um eine homogene, sektenartige Lobbyvereinigung mit dem pauschalen Ziel, die unvollkommene derzeitige Menschheit durch technisch und genetisch optimierte Übermenschen zu ersetzen.

Eine einheitliche Definition vom Transhumanismus und dessen Zielen existiert zwar nicht, dennoch tauchen bestimmte Kernelemente immer wieder auf. Grundsätzlich kann man sagen, und so tut es ja auch die Autorin, dass Transhumanismus das Bestreben darstellt, die körperlichen und geistigen Grenzen des Menschen mithilfe der Wissenschaft und insbesondere von Technologien zu überwinden bzw. zu erweitern ([Link](#)). Frau Wurm erweckt in ihrem Artikel den Eindruck, als handle es sich dabei um eine Denkrichtung unserer Gegenwart. Wenn ich mir jedoch die grundlegenden Kernelemente der Definitionen von Transhumanismus anschau dann muss ich ganz ehrlich fragen: Was ist daran eigentlich so neu?

Seit jeher ist es ein Bestreben der Menschheit, mithilfe von technischen Errungenschaften über ihre naturgegebenen Grenzen hinauszugehen. Aufgrund der mangelnden Fähigkeit, längere Strecken zu schwimmen, hat man bereits vor zehntausenden Jahren angefangen, Boote zu bauen ([Link](#)). In der neueren Zeit kamen motorisierte Fahrzeuge wie Autos dazu. Wir können nicht fliegen, also haben wir Flugzeuge gebaut. Und falls das nicht „körpurnah“ genug sein sollte, um als Transhumanismus zu gelten, was ist mit Brillen, die seit dem 13. Jahrhundert zur Verbesserung der Sehkraft eingesetzt werden ([Link](#))? Was mit Herzschrittmachern, die zur Unterstützung geschwächter Herzen eingesetzt werden ([Link](#)) oder Defibrillatoren, die unregelmäßig schlagende Herzen wieder in einen regelmäßigen Takt bringen ([Link](#))? Mithilfe dieser invasiven Modifikationen am menschlichen Körper, die es schon 50 Jahre und länger gibt, können viele Menschen noch jahrelang ein würdevolles Leben führen, ohne diese wären sie längst tot oder zumindest schwer pflegebedürftig. Auch unser Denkvermögen wird schon seit Langem durch Technik unterstützt, sei es von den einfachen, seit tausenden von Jahren verwendeten Rechenschiebern ([Link](#)) bis hin zu modernen Computern. Und mittels Gentechnik werden Bakterien seit Jahrzehnten dazu gebracht, das menschlich-körpereigene Hormon Insulin zu produzieren, um Diabeteskranken zu helfen ([Link](#)).

Gerade die viel gescholtene Gentechnik ist ein gutes Beispiel für die Doppelmoral in der Wahrnehmung vieler Menschen im Umgang mit Errungenschaften bezüglich Transhumanismus. Das menschliche Genom zu verändern sei schlecht, weil es unnatürlich ist. Diese Standards scheint man bei Tieren und Pflanzen jedoch nicht anzulegen, deren systematische genetische Modifikation auf eine mindestens 8000 jährige Geschichte zurückblicken lässt ([Link](#)). Denn Züchtung, in der gewünschte Eigenschaften durch selektive Kreuzung immer stärker ausgeprägt werden, ist nichts anderes als Gentechnik bzw. Genmanipulation. Die daraus resultierenden Pflanzen- und Tierzuchten wären in der Natur bzw. im Rahmen der natürlichen Auslese häufig gar nicht überlebensfähig und nur die menschliche Kultivierung und Fürsorge ermöglichen ihr Fortbestehen. Diese Tatsachen sollten sich entschiedene Gegner der Gentechnik vor Augen führen, wenn sie nach der Demo gegen Stammzellforschung mit ihrem schnaufenden Mops an der Leine den nächsten Bioladen ansteuern, um noch ein paar der besonders saftigen und wohlschmeckenden Äpfel mit nach Hause zu nehmen.

Transhumanismus ist aus meiner Sicht also mitnichten etwas Neues und Exotisches. Nein, wenn man sich an den Kernkomponenten der Definitionen orientiert, durchzieht er bereits jetzt unseren kompletten Alltag. Dieser „Siegesszug des Transhumanismus“ ist aber nicht auf die Bemühungen einer

mysteriösen Lobbyvereinigung zurückzuführen, sondern vielmehr das Resultat des menschlichen Forschungs- und Entwicklungsdrangs, der unsere moderne Zivilisation überhaupt erst ermöglicht hat.

Ein reflektierter Umgang mit Transhumanismus kommt um die Systemfrage nicht herum

Wenn Transhumanismus ohnehin bereits allgegenwärtig ist, woher stammt dann diese Abneigung gegen bestimmte Errungenschaften bezüglich Transhumanismus wie Digitalisierung, künstliche Modifikationen am Körper oder Gentechnik? Ich vermute, zumindest zu einem Teil ist sie nicht wirklich rational, sondern resultiert aus einem gewissen Unbehagen gegenüber dem Fremden, dem Unbekannten, dem Unnatürlichen. Denn trotz der Allgegenwart des Transhumanismus muss man konstatieren, dass der wissenschaftliche Fortschritt heutzutage natürlich wesentlich vielfältigere Eingriffe in dieser Richtung ermöglicht und dass ständig neue Optionen hinzukommen. Und gegen neue Entwicklungen, das hat die Geschichte oft genug gezeigt, besteht in vielen Fällen erstmal eine eher ablehnende Haltung, weil sie Menschen dazu drängen, ihre gewohnten Werte zu hinterfragen bzw. die Komfortzone ihrer „Wertebulle“ zu verlassen. Da dieser Schritt nicht unbedingt bequem ist, versucht man stattdessen, die „Bulle“ zu schützen, indem man die Dinge ablehnt, die sie zum „Platzen“ bringen könnten. Ein vollkommen nachvollziehbares, menschliches Verhalten aus meiner Sicht.

Dennoch bleibt eine derartige Abneigung irrational, denn allein die Logik sagt, dass es keine pauschal guten oder schlechten Errungenschaften gibt. Selbst ein einfaches Gerät wie einen Hammer kann man entweder dazu benutzen, Bretter zu nageln und Häuser zu bauen oder dazu, um jemandem den Schädel einzuschlagen. Schwarzpulver hat man für den Bergbau verwendet, aber auch für Kriegswaffen. Flugzeuge, um Passagiere an ihren Bestimmungsort zu bringen oder aber Bomben. Die Liste ließe sich noch sehr lange fortsetzen, aber deutlich wird vor allem Eines: Es liegt nicht an den Errungenschaften selbst, sondern vielmehr an der Absicht bzw. dem Ziel, mit dem sie verwendet werden. Und damit an den Menschen, die sie verwenden. Unter diesem differenzierten Gesichtspunkt sollte man aus meiner Sicht auch den Transhumanismus mit all seinen Werkzeugen und Möglichkeiten betrachten.

Denn wenn ich die Errungenschaften betrachte, die es bezüglich Transhumanismus heutzutage bereits gibt, fallen mir spontan zwei Adjektive ein: Großartig und beängstigend. Großartig, weil ich als jemand, der selbst Wissenschaftler ist, beeindruckt bin vom kreativen Schöpfergeist anderer. Vor allem aber, weil ich das enorme Potential dieser Errungenschaften zum Wohl der Menschheit sehe. High-Tech Prothesen, die Behinderten oder Verunfallten ein normales Leben ermöglichen, im Reagenzglas gezüchtete Organe, die das Problem mangelnder Spendenbereitschaft ein- für alle Mal lösen, Gentherapien, die chronisch Kranke dauerhaft heilen können, Roboter, die gefährliche Arbeiten übernehmen...die Möglichkeiten des Nutzens sind nahezu grenzenlos.

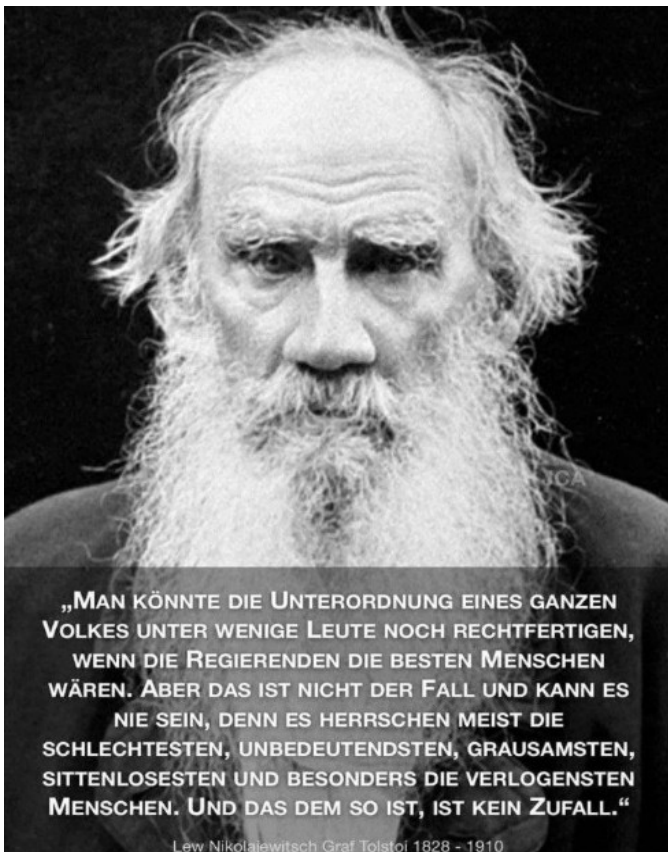
Ebenso grenzenlos sind jedoch auch die Möglichkeiten des Missbrauchs, und das ist der beängstigende Aspekt. In diesem Punkt teile ich die Befürchtungen von Frau Wurm. Ich habe wenig Lust auf einen Mikrochip im Kopf, der die totale

Überwachung aller meiner Körperfunktionen und ggf. einen gezielten Eingriff in diese ermöglicht. Ebenso wenig erstrebenswert finde ich eine Technokratie, die Menschen nicht mehr als Menschen, sondern als beliebig beeinflussbare Molekülsequenzen betrachtet werden und in der Eugenik zum Alltag gehört, etwa das Bestreben, nur noch „perfekte“ Babys zu erzeugen und alle „un-perfekten“ zu entsorgen. Angeregte Diskussionen in diese Richtung werden ja bereits heute geführt, im Bereich Schwangerschaftsdiagnostik und dem damit verbundenen Schwangerschaftsabbruch. Der zunehmende Verlass auf Technologien führt auch dazu, dass sich die Menschen sowohl körperlich als auch geistig zurückentwickeln. Derartige Tendenzen sieht man bereits heute: Die körperliche Leistungsfähigkeit im Vergleich zu früher lässt nach. Der Trend zunehmender Hygiene und Sterilität, besonders bemerkbar jetzt in Corona-Zeiten, führt auf längere Sicht zu einer Rückbildung der Leistungsfähigkeit des Immunsystems. Und wer strengt denn heute noch den Kopf an, um eine komplizierte Formel zu errechnen, wenn ein Mausklick ein wesentlich schnelleres und mit höherer Wahrscheinlichkeit korrektes Ergebnis produziert? Diese Zurückentwicklung führt zu zunehmender Abhängigkeit von den Errungenschaften bezüglich Transhumanismus. Ein derartiger Trend ist aus meiner Sicht nicht komplett vermeidbar, da er ein zwangsläufiges Resultat des menschlichen Fortschritts ist. Aber wenn diese Abhängigkeiten bzw. die Technologien selbst dazu missbraucht werden, um Menschen und deren Verhalten gezielt zu kontrollieren und zu steuern, dann haben wir nicht nur ein kleines Problem. In den falschen Händen sind die heutigen Errungenschaften bezüglich Transhumanismus eine äußerst gefährliche Waffe zur Schaffung von Totalität und Unfreiheit.

Und dass diese Errungenschaften derzeit in den falschen Händen sind bzw. mit den falschen Absichten missbraucht werden, steht für mich außer Frage, womit wir beim eigentlichen Kern des Problems angelangt sind. Wir leben in einem von Oligarchen kontrollierten, undemokratischen, kapitalistischen System, in dem es mittels Eigentumsrecht möglich ist, dass elitäre Minderheiten sich zu Lasten der Mehrheiten zunehmend bereichern. Das ist der unvermeidliche Weg dieses Systems. Kurzum, es läuft auf eine zunehmende soziale Ungleichheit hinaus, an deren Entwicklungsende es nur noch wenige Superreiche auf der einen Seite gibt, während der Rest der Menschheit sein Dasein in Armut fristet. Wenn, wie es derzeit der Fall ist, die Errungenschaften bezüglich Transhumanismus, dazu genutzt werden, dieses System zu erhalten bzw. den Profiteuren dieses Systems noch mehr Profit zu verschaffen und/oder noch bessere Kontrolle auszuüben, dann geschieht dies niemals zum Wohl der gesamten Menschheit. So etwas ist völlig ausgeschlossen, weil es ein fundamentaler Widerspruch zum Fluss des Systems wäre. Das liegt aber wie gesagt nicht an den Errungenschaften selbst, sondern an deren Verwendungsziel bzw. an denen, die die Verwendung proklamieren. Sicherlich wird die philosophische Strömung der Transhumanisten, wie Frau Wurm schreibt, auch von den Profiteuren dieses Systems missbraucht und unterwandert, um ihre egoistischen Interessen durchzusetzen. Da es sich aber, wie bereits erwähnt, um eine sehr heterogene Strömung handelt, bin ich überzeugt davon, dass es unter den Transhumanisten nicht nur Mietmäuler, sondern auch Idealisten gibt, deren Bestrebungen tatsächlich auf das Wohl

der Menschheit gerichtet sind. Wie so oft sind Pauschalisierungen denke ich unangebracht. Wie löst man also die derzeitige Problematik mit dem Transhumanismus? Aus meiner Sicht damit, indem man das Problem an der Wurzel packt. Wir könnten den Transhumanismus bzw. die damit verbundenen Errungenschaften natürlich vollständig ablehnen und sagen, damit wollen wir nichts zu tun haben. Das wäre der schlechteste Weg, denn den Fortschritt, von dem Transhumanismus nur eine Ausprägung ist, kann man nicht aufhalten. Anstatt uns also völlig unvorbereitet davon überrollen zu lassen, sollten wir lieber gemeinsam das Heft in die Hand nehmen und die Grundlage für einen reflektierten Umgang mit dem Thema Transhumanismus schaffen. Da ein reflektierter Umgang in diesem System nicht möglich ist, muss folgerichtig das System verändert werden. Weg von Oligarchie, weg vom Kapitalismus und weg vom Eigentumsrecht. Hin zu einem wirklich demokratischen System, in dem Menschen nur das besitzen, was sie auch konkret für ein gutes, würdevolles Leben brauchen und in dem sich keine Einzelpersonen unverhältnismäßig und zum Schaden anderer bereichern. Erst ein solcher Systemwechsel wird es uns ermöglichen, einen ehrlichen und differenzierten Diskurs über den Transhumanismus zu führen, der seine Chancen, aber auch seine Risiken und Gefahren gleichermaßen und aus den verschiedensten Perspektiven heraus (z. B. technisch, philosophisch, ethisch, rechtlich, soziologisch) thematisiert. Als Ergebnis dieses Diskurses können Lösungsstrategien im Sinne einer freien und offenen Gesellschaft entwickelt werden, immer mit dem übergeordneten Ziel, den Transhumanismus bzw. seine Errungenschaften möglichst optimal zum Nutzen der Menschheit einzusetzen.

Daniel D.



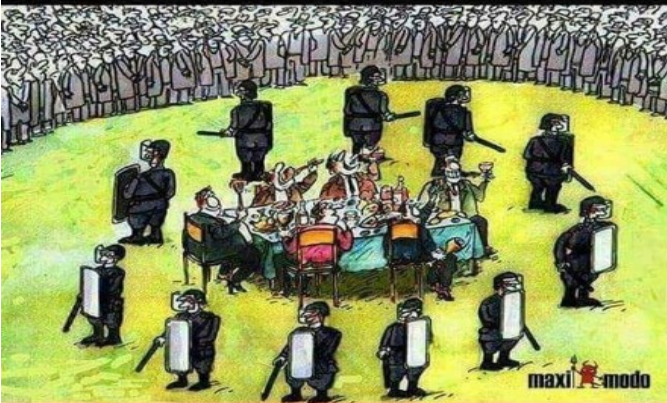
Lew Nikolajewitsch Graf Tolstoj 1828 - 1910

Telegram – Verteiler – für „Der Aufstand“	
Stand: 18.07.2021, 17.00 Uhr	Mitgliederzahlen:
Think Tank	
Querdenken Berlin, Konstanz, Stuttgart,	
dieBasis Schleswig-Holstein	
Pax-Terra-Musica Forum	20
Gesellschaft der Gleichen	32
Widerstand- NF Chat Gruppe	33
Free Speech Zone	32
Internat. Allianz f. Menschenrechte	33
Info Gruppe Widerstand	38
MIND GLOBAL CHAT	41
dieBasis Sigmaringen	46
UMEHR e.V. i. Gr. (öffentlich)	56
ZK Austausch und Diskussion	57
dieBasis Zollernalbkreis	60
dieBasis KV Tuttlingen	60
CoronaRebellen NF/RD/HEI/SL	63
dieBasis Ludwigsburg diskutiert	67
dieBasis Waldshut	67
Ostholstein Corona Demo	67
Gelbe Westen deutschlandweit	69
dieBasis Schwaebisch Hall	74
dieBasis Reutlingen	83
RatschkattlMuenchen	89
Speakers Café Original	99
dieBasis Tübingen	102
Gilets Jaunes Internationale	100
dieBasis Mannheim	114
dieBasis Rottweil	109
dieBasis Schwarzwald-Baar	123
dieBasis Stuttgart	126
dieBasis Karlsruhe Land	126
dieBasis Rhein-Neckar	127
dieBasis Freiburg	134
Für Selbstbestimmung, echte Demokratie	135
dieBasis Bodenseekreis	140
Freie Linke Nord	151
Info Kanal Widerstand	173
Gemeinsam2020	219
Menschenrechte für Leer Ostfriedensland	219
Buergerbewegung Leipzig 2021die 89iger	240
Allianz-pro-Grundgesetz	245
@Wir-im-Norden-Active2021	257
Nicht ohne uns! Bayern	259
Nicht Ohne Uns! DORTMUND	265
Eine eigene Meinung teilen! Für M...	273
Freiheitsboten Austauschgruppe	286
Reale Verschwörungen - Das Facebook-	326
Freiheit für Julian Assange	368
Corona Rebellen Berlin	407
BuxAktiv.de Buxtehude	468
Demokratischer Widerstand (Südbaden)	492
Münchner Flashmopper	534
FreeTruthMedia – Diskussion	586
Corona Rebellen Nord	621

Widerstand Niedersachsen	666
Bananenrepublik BRD! ☞ Willkürjustiz	772
#wirlassenunsnichtimpfen#	817
Ich bin in DeutschlandDENews, Info,	1.104
Corona Rebellen Sachsen	1.177
FREIE PRESSE (offiziell)Gel	1.230
Friede Freiheit Demokratie Chat	1.425
Freie Linke Chat (Widerstand...)	1.952
DemoTERMINE Chat-Gruppe - Wir wecken	2.674
Frieden Freiheit keine Diktatur Widerstand	4.086
KenFM Ken Jebesen Fanchat Diskussion	5.786
FREIE REDE	24.486
Gesamt Mitgliederzahl:	55.086

Gruppen mit eingeschränkten Freiheiten in grau,
werden nicht mitgezählt

**Wir leben weder in einer
sozialen Marktwirtschaft,
noch in einer Demokratie!**



**Wir leben in einer
asozialen Diktatur
des Kapitals**



„Man darf nie
aufhören, sich die
Welt vorzustellen,
wie sie am
vernünftigsten
wäre.“

Friedrich Dürrenmatt



**Da kommt mein Praktikant
mit zwei Regenmänteln
von van Laack. Lass ich
Euch zum Einkaufspreis.**



**Bei einem Killervirus,
würden die Politiker
weder an die frische
Luft gehen, noch
fröhlich durch die
gesamte Welt reisen.
Sie würden aus
Bunkern regieren.**



VORSICHT HAFTUNGSFALLE

Covid-Impfungen bei Minderjährigen

Sehr geehrte Kollegen und Betroffene,



die Regierung hat die Verantwortung dafür, ob Kinder und Jugendliche geimpft werden sollen, auf uns Ärzte abgeschoben. Das ist unverantwortlich! Denn der Nutzen der Impfung ist schlichtweg nicht nachgewiesen, die Nebenwirkungen der Impfungen sind jedoch schon jetzt besorgniserregend. Ohne entsprechenden Nutzen-Wirksamkeitsnachweis ist eine Impfung von Kindern und Jugendlichen jedoch medizinisch absolut unververtretbar. Angesichts der bislang unabsehbaren Langzeitfolgen, schwerer Nebenwirkungen und erster Todesfälle muss von Impfungen an Kindern und Jugendlichen dringend Abstand genommen werden.

Impfung von Kindern und Jugendlichen ist haftungsrechtlich ein Hochrisikogebiet!

Die Impfung ist eine Behandlung i.S.d. Patientenrechtegesetzes. Eine **umfassende, ordnungsgemäße Aufklärung** der Eltern und der Jugendlichen ist zwingend.

Die Aufklärung muss beinhalten: das **Nutzen-Risiko-Verhältnis** sowie **alle bekannten und - aufgrund fehlender Studien- auch unbekannten Risiken**; ebenso **alle bisher bekannt gewordenen Nebenwirkungen**, auch, wenn diese sehr selten sind, sowie insbesondere auch schwere **Nebenwirkungen**, die aufgrund ihres Ausmaßes eine **erhebliche Auswirkung auf die künftige Lebensführung** haben; insbesondere das **Todesfallrisiko**.

Die ärztliche **Aufklärung** muss rechtzeitig, also mindestens einen Tag, im Zweifel –je jünger das Kind- sogar **eine Woche vor der Impfung** erfolgen. Denn die Impfung ist, angesichts des geringen Risiko gerade bei Kindern und Jugendlichen an Covid-19 schwer zu erkranken, NICHT dringlich.

Daneben ist auch bei Kindern und Jugendlichen eine **Impfanamnese** zu erheben und eine körperliche **Untersuchung** vorzunehmen.

ALLE Minderjährigen (also 0 bis 17 Jährige) dürfen **nur** mit **schriftlicher Einwilligung beider Eltern** (und zusätzlich bei Jugendlichen ab 14 Jahren mit deren schriftlicher Einwilligung) und **niemals** gegen den Willen der Sorgeberechtigten mit einem Covid-19-Impfstoff geimpft werden.

Dies gilt bei der Corona-Impfung auch für Jugendliche (14+ Jahre), weil die auf dem Markt befindlichen Impfstoffe nur eine **bedingte Zulassung** haben und zudem **von der STIKO sowie der WHO nicht allgemein für Kinder und Jugendliche empfohlen werden**.

Minderjährige Jugendliche (14 bis 17 Jahre) können ausnahmsweise **nicht** selbst entscheiden, dass sie geimpft werden, weil sie die dafür erforderliche Einsichtsfähigkeit schon aufgrund der fehlenden, abschließenden Studienlage nicht bilden können.

Erfolgen Aufklärung, Anamnese und Untersuchung nicht ordnungsgemäß **und** liegen nicht die Unterschriften beider Eltern (und der Jugendlichen) vor,

riskieren Ärzte eine persönliche Haftung d.h. Zahlung von Schmerzensgeld und Schadenersatz (ein Leben lang) und im Falle der Häufung sogar den Verlust der Haftpflichtversicherung.

Außerdem kann bei Fehlen der obigen Voraussetzungen eine **strafbare Körperverletzung oder Tötung** vorliegen (Strafmaß z. B. Körperverletzung mit Todesfolge: Freiheitsstrafe 3 – 5 Jahre, Verjährungsfrist: 20 Jahre)

Entgehen Sie dieser Haftungsfall und schützen Sie die Kinder mit Bedacht!

Impressum: MWGF e.V., Wittgasse 9, 54032 Passau

Wir haben uns von Fachanwälten für Medizinrecht, Familienrecht und Strafrecht beraten lassen. Wir informieren Sie aufgrund der Verpflichtung im Genfer Gelöbnis ohne Interessenskonflikte.

Bislang als niedrigschwellige therapeutische Option erforschte und bekannte Substanzen:

Spike bedingte Vaskulitis	- NAC (doi: 10.1161/CIRCRESAHA.121.318902)
Spike-Bindung an den ACE2 Rezeptor	- Ambroxol (doi: 10.1016/j.jbc.2021.100701)
	- Löwenzahnextrakt (doi: 10.1101/2021.03.19.435959)
Therapeutika Meta-Datenbanken:	c19early.com - hcqmeta.com - ivmmeta.com - vdmata.com



ÄRZTE FÜR AUFKLÄRUNG

www.aerzte-fuer-aufklaerung.de

Medizinische Problematik:

Bislang sind in Deutschland 11 bestätigte Todesfälle mit Covid-19 bei unter 20 Jährigen aufgetreten, davon litten 8 an Vorerkrankungen. Kinder sind keine Pandemietreiber!

Trotz erst kürzlicher Zulassung von Comirnaty für 12-17 Jährige sind bereits mehr als 10.000 vermutete Impfkomplicationen in dieser Altersgruppe gemeldet. Informieren Sie sich unbedingt tagessgenau bei PEI, EMA oder WHO (z.B. www.vigiaccess.org)

Bislang auffällige Häufungen bedrohlicher Komplikationen bis hin zur Todesfolge über alle Altersgruppen:

- **Erregungsstörungen und Gewebsschädigungen** (z.B. durch Lipid NanoPartikel)
 - Herz (Myokarditis, Herzrhythmusstörungen, Herztod)
 - Hirn (Krampfanfälle, Muskelkontrollstörungen, Lähmungen, Degenerative Veränderungen)

- **Gerinnungsaktivierung**
 - atypische Gerinnsel venös und arteriell vgl. Antiphospholipidsyndrom - komplizierte Thromosen/Embolien verschiedener Organe. (Sinusvenen-, Pfortaderthrombose)
 - Verbrauchskoagulopathie - VITT, TTP, DIC, Blutungskomplikationen verschiedener Organsysteme.

- Es gibt Hinweise auf **Beeinträchtigung der Reproduktionsfähigkeit** (Nidation, Spermienbeweglichkeit)

- **Zweifach Geimpfte** haben ein **5,72x höheres Risiko** für einen **tödlichen Covid-19 Verlauf** mit der **Delta-Variante**. (Public Health England, Technical Briefing 15, 11.06.21, berechnet aus Tabelle 6)

- Eine **Antikörper Verstärkte Erkrankung (ADE)** ist gerade bei Kontakt mit neuen Varianten **nicht** auszuschließen.

Die **INFORMIERTE Einwilligung** ist international in **Deklaration von Helsinki, ICH-GCP** und im **Nürnberg Codex** verankert:

NIEMAND, erst recht KEIN KIND, darf durch Anreize oder Druck zur Teilnahme an einem Experiment überredet oder genötigt werden.

Bühne, Musiker, Künstler

Esgeht Waida – Sänger und Musikschröpfer

Der Sänger und Musikschröpfer Sven Waida berichtet über Licht und Schatten in dieser Welt, die sich besonders in dieser Zeit immer deutlicher voneinander abheben. In Magdeburg wird er seine Geschichten mit Gitarre und Gesang begleiten.

Mit seiner Musik inspiriert er Menschen und würzt mit tiefgründigen Texten zu unserer Gesellschaft, ohne dabei auf rebellische Verbesserungsvorschläge und den Spaß an der Musik zu verzichten. „Musik ist der Einstiegspunkt, der Menschen öffnet, sensibilisiert und aufmerksam macht.“

Anspieltipp



Foto: Esgeht Waida



"WATT SCHALLTS"

Vier Jungs, die Plattdeutsch noch mit der Muttermilch aufgesogen haben. Thomas Uehlken, Herbert Jensen, Dietrich Dasenbrook und Torsten Lübke. Wer dieser Mundart nicht mächtig ist, sie reden mit uns auch auf Hochdeutsch.

Arne Christian, in diesem Jahr als Arne & Friends.

Anspiel-Tipp:

Als Unterstützer unseres ersten Festivals ließ er sich nicht lange bitten, er ist mit großer Freude wieder dabei. Auch mit neuen Freunden und Rapp-Songs im Gepäck, Arne, es wird garantiert wieder eine tolle Zeit mit dir auf und vor der Bühne.



Foto: Arne Christian

Magdeburger Friedensfestival ...von A-Z

ANMELDUNG Friedens-Camp: Wegen der Einhaltung der Hygienebestimmungen, bitte sich vorher per Email anmelden. Leider ist nur eine begrenzte Anzahl im Bereich des Friedens-Camps und der Vortrags-Zelte möglich. Bitte am Anreisetag beim Info-Zelt (4) melden. Hier wird die persönliche Anmelde-Nummer mit der Gästeliste abgeglichen. Angemeldete Gäste bekommen ein Sicherheits-Bändchen und erhalten so Zutritt zu allen Bereichen.

DUSCHEN Befinden sich im Bereich (7) und können von Trägern eines Sicherheits-Bändchens benutzt werden. Unser Team, welches den Sanitärbereich für uns sauber hält, freut sich über eine kleine Spende.

ESSEN & TRINKEN Während der drei Tage werden Getränke und Speisen angeboten. Jeder Besucher kann sich aber auch privat Speisen und Getränke mitbringen und diese auf dem Gelände verzehren. Auch für Veggie-Freunde ist gesorgt.

FOTOS & VIDEOS Während der Konzerte der Künstler auf der Bühne bitten wir keine Fotos oder Videos selbst zu erstellen, da es die Atmosphäre stört. Ein vom Veranstalter autorisierter Fotograf wird Bilder und Videos erstellen, die für jeden Besucher im Nachhinein für private Zwecke genutzt werden können.
Download: www.debattenraum.eu

KINDER & JUGENDSCHUTZ Kinder dürft Ihr gerne mitbringen, aber verantwortlich seid Ihr natürlich selbst. Im Bereich Kinder Areal (11) können eure Kinder gern unser Programm für die Jüngsten nutzen.

LABERN Was weltweit vermehrt auftaucht: Inmitten andächtig lauschender Musikkfans, haben ein oder zwei Plaudertaschen nichts besseres zu tun, als lautstark ihre Erlebnisse der letzten Tage auszutauschen. Ob sie sich nun über Autos, Rauscherlebnisse auf Malle oder über den Corona-Maskenzwang unterhalten, den Umstehenden sind diese Themen in dem Moment ziemlich egal. Es nervt einfach. Bitte nehmt Rücksicht oder geht 30 Meter nach hinten.
MÜLL Glas, Sachen für die Gelbe Tonne und Papiermüll, nehmt bitte wieder mit nach Hause bzw. bringt so wenig wie möglich Verpackung überhaupt erst mit. Ein Behälter für Restmüll steht direkt neben dem Info-Zelt (4). Bitte hinterlasst den Zeltplatz so wie Ihr ihn vorgefunden habt.

OFFIZIELLE FRIEDENS-CAMP-ORDNUNG

Diese hängt im Bereich Anmeldung/Info (4) aus. Dort ist geregelt, wie wir die Tage miteinander umgehen wollen. Außerdem auch hier als Download: Folgt die Tage

PARKEN Kostenlose Parkmöglichkeiten (8) stehen in der unmittelbaren Umgebung zur Verfügung.

STANDORT, für das Navi:

Unterhorstweg 26, 39122 Magdeburg, ehemalige Badeanstalt am Salbker See

TOILETTEN Diese stehen unmittelbar im Bereich (7) zur Verfügung. Abbildung unten ist ähnlich den Gegebenheiten.

ZU ALLER LETZT Corona ist unser ständiger Begleiter, natürlich werden wir ein entsprechendes Hygienekonzept erarbeiten und es im Zelt Anmeldung/Info (04) veröffentlichen, damit sich alle daran halten können.

